

Wien, am Mittwoch, den 12. Februar 1930

.....

Wiener Gas für Korneuburg. Das Land Niederösterreich unterhält in Korneuburg ein Gaswerk, das die Stadt und die dortige Erziehungsanstalt mit Gas versorgt. Dieses Gaswerk wird aufgelassen. Um die Stadt mit Gas weiter versorgen zu können, hat die Korneuburger Stadtverwaltung mit den Wiener städtischen Gaswerken wegen Abschluss eines Lieferungsübereinkommens Verhandlungen gepflogen. Dem Gemeinderat liegt nun am Freitag der Antrag vor, die Direktion der städtischen Gaswerke zu ermächtigen, mit der Gemeindeverwaltung Korneuburg ein Gaslieferungsübereinkommen mit Geltung bis zum 31. Dezember 1960 abzuschliessen. Die städtischen Gaswerke planen, die bis nach Lang-Enzersdorf führende Hochdruckgasleitung bis nach Korneuburg zu verlängern und dort eine Gasdruckregler- und Gasmesseranlage zu errichten. Die Gasverteilung wird die Stadtverwaltung Korneuburg selbst besorgen.

.....

Die letzten Viehmärkte. Wie die Direktion des städtischen Marktamtes berichtet, wurden die Viehmärkte in St. Marx in der Zeit vom 29. Dezember v. J. bis 2. Februar d. J. wie folgt beliefert: Die Zufuhren auf dem Rindermarkt betrug 4012 Stück Mastvieh und 3250 Stück Beinvieh. Davon lieferte das Inland 1782 Stück Mastvieh und 1812 Stück Beinvieh. Der Auftrieb auf dem Kontumazmarkt betrug 6259 Stück Mastvieh und 111 Stück Beinvieh. Davon waren 6038 Ochsen, 224 Stiere und 108 Kühe. Auf den Schweinemarkt wurden 32.458 Fleischschweine und 24.799 Fettschweine geliefert. Inländischer Konvenienz waren nur 770 Fleischschweine und 12 Fettschweine. Während auf dem Rindermarkt der Verkehr anfangs schleppend war, war der Marktverkehr auf dem Schweinemarkt allgemein lebhaft. Die Zufuhren auf dem Jung- und Stechviehmarkt betrug 588 lebende Kälber und an weidner Vieh 12.078 Kälber, 5.361 Fleischschweine, 169 Fettschweine, 429 Lämmer, 257 Schafe, 44 Ziegen und 6 Kitze. Die Auftriebe von Kälbern waren im Jänner um 3254 und die von Schweinen um 1778 grösser als im Dezember. Die Zufuhren der übrigen Jung- und Stechtiere wiesen keine besonderen Schwankungen auf. Der Marktverkehr auf den Jung- und Stechviehmärkten war im allgemeinen ruhig.

.....

Bezirksvertretung Margareten. Die nächste Sitzung der Bezirksvertretung Margareten findet am Montag, den 10. März, um 17 Uhr statt.